



Datenschutzhinweise für Bewerber*innen nach Art. 13 und 21 DSGVO

Wir freuen uns, dass Sie sich auf eine von der Leuphana Universität Lüneburg ausgeschriebene Stelle bewerben. Datenschutz ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) gemäß den gesetzlichen Vorgaben und möchten dies in transparenter Weise gestalten. Daher möchten wir Ihnen mit den folgenden Datenschutzhinweisen kurz erläutern, welche Daten wir verarbeiten, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage dies erfolgt. Zudem erhalten Sie Auskunft über Ansprechpartner*innen sowie Ihre Rechte in Zusammenhang mit der Datenverarbeitung.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Leuphana Universität Lüneburg
vertreten durch den Präsidenten
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

Leuphana Universität Lüneburg
- Datenschutzbeauftragter -
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg
E-Mail: datenschutz@leuphana.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

1. Wir erheben und verarbeiten die folgenden Daten zum Zwecke der administrativen Durchführung des Bewerbungsverfahrens:
 - Personendaten (Name, Geburtsdatum, Adresse, Schulabschluss, ggf. Schwerbehinderung)
 - Kontaktdaten (Telefon- / Mobilfunknummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse)
 - Daten zur Ausbildung (Schule, Berufsausbildung, Studium, Promotion, Habilitation)
 - Daten zu Ihrem bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
 - Angaben zu sonstigen Qualifikationen (z.B. Sprach- und PC-Kenntnisse)
 - Ggf. BewerbungsfotoRechtsgrundlage für die genannten Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) iVm. Art. 88 DSGVO iVm. § 12 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG).
2. Darüber hinaus werden die oben genannten Daten zur Einhaltung gesetzlicher Beteiligungsrechte an die Gleichstellungsbeauftragte (§ 20 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 und Abs. 4 Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz (NGG)), die Schwerbehindertenvertretung (§ 95 Abs. 2 S. 3 des 9. Sozialgesetzbuches (SGB IX) iVm. Ziffer 3.5 Schwerbehindertenrichtlinie (SchwbRI)) und den Personalrat (§ 60 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG)) weitergeleitet. Rechtsgrundlage für die genannten Verarbeitungen ist § 3 S. 1 Nr. 1 NDSG, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO iVm. Art. 88 DSGVO iVm. den jeweils oben genannten Vorschriften.

Allgemeine Informationen:

Ihre Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert und im Falle von Bewerbungen auf Beamtenstellen im Falle einer Ablehnung mit dem Zeitpunkt der Stellenbesetzung gelöscht bzw. zurückgesandt. Bei Bewerbungen um ein Anstellungsverhältnis werden die Daten nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens bis zu 5 Monate gespeichert. Anschließend werden die Daten gelöscht bzw. zurückgesandt. Die Löschfristen gelten nicht, sofern abweichend davon ein längerer Speicher- oder Aufbewahrungszeitraum gesetzlich vorgeschrieben



oder für die Rechtsdurchsetzung innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfristen erforderlich ist. Sofern Daten lediglich noch zu den im vorstehenden Satz genannten Zwecken aufbewahrt werden, ist der Datenzugriff auf das dafür nötige Maß beschränkt.

Wir behalten Ihre Daten grundsätzlich für uns und stellen sie nur denjenigen Mitarbeitenden zur Verfügung, die sie für ihre Tätigkeit im Rahmen der Aufgabenerfüllung benötigen. Dies gilt nicht, wenn wir gesetzlich zu einer Weitergabe verpflichtet sind. Eine Weitergabe darüber hinaus an Dritte erfolgt nicht.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Bereitstellung Ihrer Daten weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben ist. Sofern Sie Ihre Daten nicht bereitstellen, kann Ihre Bewerbung im Bewerbungsverfahren jedoch nicht berücksichtigt werden.

Ihre Rechte:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten nach **Ziffer 1 Widerspruch** nach Art. 21 DSGVO einzulegen. In diesem Fall verarbeiten wir diese Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige, Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben weiterhin das Recht, von uns **Auskunft** über die Verarbeitung Sie betreffender Daten bezogen auf alle obenstehenden Zwecke und Rechtsgrundlagen zu verlangen. Dieses Auskunftsrecht umfasst neben einer Kopie der Daten auch die Zwecke der Datenverarbeitung, die Datenempfänger sowie die Speicherdauer.

Sollten unrichtige Daten verarbeitet werden, können Sie von uns unverzüglich die **Berichtigung** dieser Daten verlangen. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen nach Art. 18 DSGVO vor, steht Ihnen zudem grundsätzlich das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten. Soweit die Daten nach Ziffer 1 verarbeitet werden, steht Ihnen darüber hinaus nach Art. 17 DSGVO das Recht auf unverzügliche Löschung der Daten zu. Bitte beachten Sie, dass eine eingeschränkte Verarbeitung der Daten unter Umständen nicht möglich ist.

Zur Ausübung Ihrer oben genannten Rechte wenden Sie sich bitte an:

Leuphana Universität Lüneburg
Personalservice
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg
E-Mail: bewerbung@leuphana.de

Bei weiteren Fragen berät Sie gerne unser Datenschutzbeauftragter.

Mit datenschutzrechtlichen Beschwerden wenden Sie sich bitte an

Die Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover.
E-Mail: poststelle@ldf.niedersachsen.de